



BESCHLUSSVORLAGE

Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau

Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen für den Neubau einer Zweifeldsporthalle an der "Schule an der Weinau", Los 7 Rohbauarbeiten, Weinauallee 1 in Zittau

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Abstimmung			
			anwesend	ja	nein	enthalten
Technischer und Vergabeausschuss	30.04.2020	Vorberatung				
Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau	30.04.2020	Entscheidung				

Gesetzliche Grundlage:	SächsVergabeG, VOB A/B
Bereits gefasste Beschlüsse	074/2017; 123/2017; 124/2017; 125/2017; 126/2017; 042/2019; 025/2020
Aufzuhebende Beschlüsse	keine

Finanzielle Auswirkungen / Deckungsnachweis:

Veranschlagt unter HH-Stelle/ Produktkonto	21515-096100
Bezeichnung der HH-Stelle/ Produktkonto	Neubau einer Zweifeldsporthalle an der Grund- und Oberschule „Schule an der Weinau“, Weinauallee 1 in 02763 Zittau

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtbetrag	aktuelles HH-Jahr	HH-Jahr 2021
Aufwendungen	4.407.100,00	2.247.070,00	1.796.030,00
zuzügl. Abschreibungsaufwand			Ab 2022 84.142,00
zuzügl. geschätztem Bewirt- schaftungsaufwand			
Erträge	1.640.015,00	1.000.000,00	640.015,00

gezeichnet
Zenker
Oberbürgermeister

Begründung:

Im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung wurden von 7 Firmen die Verdingungsunterlagen angefordert.

Zur Angebotseröffnung am 31.03.2020 lagen von 6 Bieter Angebot vor.

Die Prüfung und Wertung erfolgte durch das begleitende Ingenieurbüro AIZ Bauplanungsgesellschaft mbH, Bahnhofstraße 21, 02763 Zittau.

Von den Bieter wurden jeweils ein Hauptangebot und keine Nebenangebote eingereicht.

Reihenfolge nach Prüfung der Hauptangebote und Wertung Preisnachlass:

1.	Bieter 1	879.884,62 €
2.	Bieter 5	ausgeschlossen€
3.	Bieter 6	908.575,42 €
4.	Bieter 4	926.657,63 €
5.	Bieter 2	933.784,53 €
6.	Bieter 3	1.105.756,06 €

Die Firma OSTEg mbH, Friedensstraße 35c in 02763 Zittau wurde als wirtschaftlich günstigster Bieter ermittelt.

Aus den Referenzobjekten, der Leistungsfähigkeit sowie der Zuverlässigkeit und der technischen Ausrüstung geht hervor, dass die Firma in der Lage ist fachgerecht und terminlich die Leistungen zu erbringen. Nach § 16 Abs. 6 VOB/A soll der Zuschlag auf das Angebot erteilt werden, das unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten als das annehmbarste erscheint.

Wir empfehlen die Ausführung der Leistungen an die Firma OSTEg mbH, Friedensstraße 35c in 02763 Zittau zu vergeben.

Summe laut Kostenberechnung: 875.911,00 € Brutto

Der Bieter 5 wurde auf Grund falsch verwendeter Ausschreibungsunterlagen nach VOB/A §16 Absatz 1 Nummer 2 ausgeschlossen.

Ausschreibungsart	öffentlich
Ausschreibungsblatt	Sächsisches Ausschreibungsblatt (e.Vergabe ID) – Nr.: 2223547
Veröffentlichungsdatum	09.03.2020
Anzahl der Bewerber	7
Submission	31.03.2020
Anzahl der Angebote	6
Nebenangebote	0

Beauftragtes Ingenieurbüro
AIZ Bauplanungsgesellschaft mbH, Bahnhofstraße 21, 02763 Zittau

Im Rahmen des Projektfortschrittes wurde durch den Planer die Fachlos- und Vergabeliste mit aktueller Kostenprognose erstellt. Die Kostenprognose schließt mit 4.392.450,87 €. Damit ergeben sich aktuell 185.350,87 € Mehrkosten am Projekt. Das Referat Hochbau prüft aktuell die Möglichkeit der Aufstockung der Fördermittel. Eine Anfrage an die SAB wurde gestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, das Los 7, Rohbau, Neubau einer Zweifeldsporthalle an der „Schule an der Weinau“ in 02763 Zittau an die Firma OSTEg mbH, Friedensstraße 35c in 02763 Zittau mit einer Angebotssumme von 879.884,62 € (brutto) zu vergeben.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die nach aktueller Kostenprognose vom 09.04.2020 anfallenden Mehrkosten in den Nachtrag zum Haushalt 2020 für das Jahr 2021 einzustellen.